# Help me

Von ScarsLikeVelvet

## Kapitel 2: Hidden Feelings

**Titel:** Help me
**Teil:** 2/?
**Autor:** ScarsLikeVelvet
**Email:** Schuldig_chan@web.de
**Fandom:** Dir en grey, girugamesh
**Pairings:** former Die/Kyo, Die/Kao, Kyo/X
**Rating:** PG-16
**Genre:** Drama, Darkfic, Romance
**Disclaimer:** Weder Dir en grey noch girugamesh gehören mir und ich verdiene hiermit auch kein Geld.
**Widmung & Beta:** Gedankenchaotin

Seine Gedanken kreisten um Kyo und er blickte abwesend auf den kleinen Blondschopf neben sich.

*~*~*~

hochschreckte, nahm Satoshi ihn ganz sanft, aber bestimmt in den Arm, streichelte ihm beruhigend über den Rücken.
Satoshi sagte kein einziges Wort, wusste er doch, dass Kyo noch nicht in der Verfassung war zu reden, geschweige denn ihm im Augenblick überhaupt folgen zu können.
Stattdessen wartete er einfach nur ab, was geschehen würde, kraulte ihn ganz sanft.
Erst als er ganz ruhig zu sein schien, drehte er ihn ganz sanft zu sich herum.
„Alles okay, Kyo. Du hast nur geträumt.“, sagte er ruhig und streichelte ihm über die Wange.

Er sagte kein Wort davon, wie viel Angst er um Kyo gehabt hatte, weil dieser Stunden lang bewusstlos neben ihm gelegen hatte. Sicher, Satoshi war sich im Klaren darüber, dass Kyos Körper ihn nur vor den Bildern in seinem Kopf schützen wollte, aber das machte die Situation nicht besser für ihn.
Immerhin betraf ihn diese Situation auch als Freund und er hatte Angst um seinen kleinen Freund.

*~*~*~

Im Gegenteil, er war vollkommen entspannt und lauschte selig Satoshis Herzschlag.
Kyo hatte das Gefühl, dass Satoshis Freundschaft alle bösen Gedanken von ihm fernhielt, ihn wie eine schützende Mauer umgab.

Er wusste sogar, dass Satoshi seine Bandkollegen allesamt von ihm fernhielt, dafür sogar seinen Vater eingespannt hatte, der medizinische Gründe vorschob, wofür Kyo den beiden Männern mehr als nur dankbar war.
Hätte er Daisuke oder Kaoru im Augenblick gegenüber stehen müssen, hätte er das nicht ausgehalten. Es hätte ihn vollends brechen lassen und Kyo war sich mehr als nur sicher, dass Satoshi sich dessen durchaus bewusst war und versuchte ihn zu schützen, so gut es ging.

*~*~*~